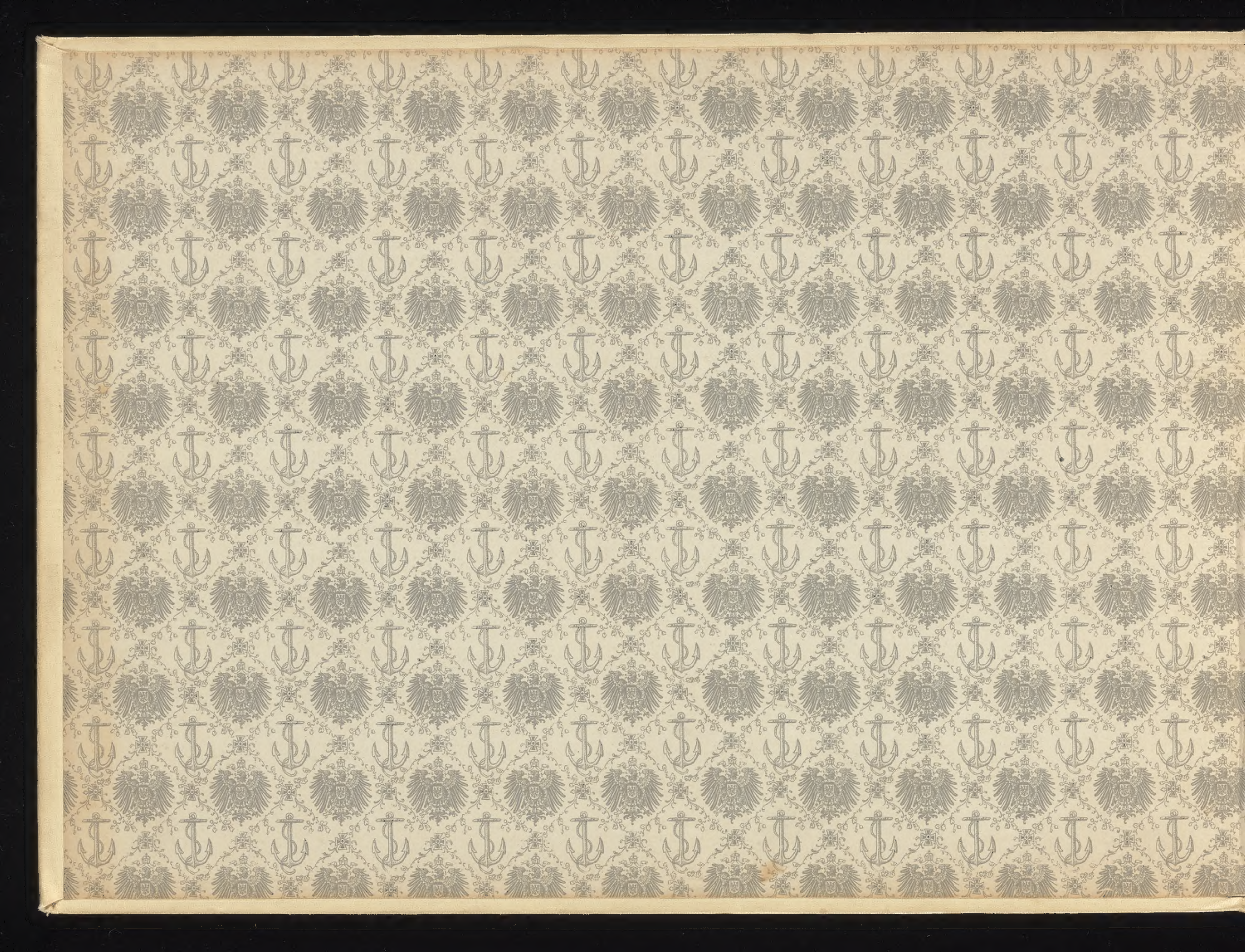
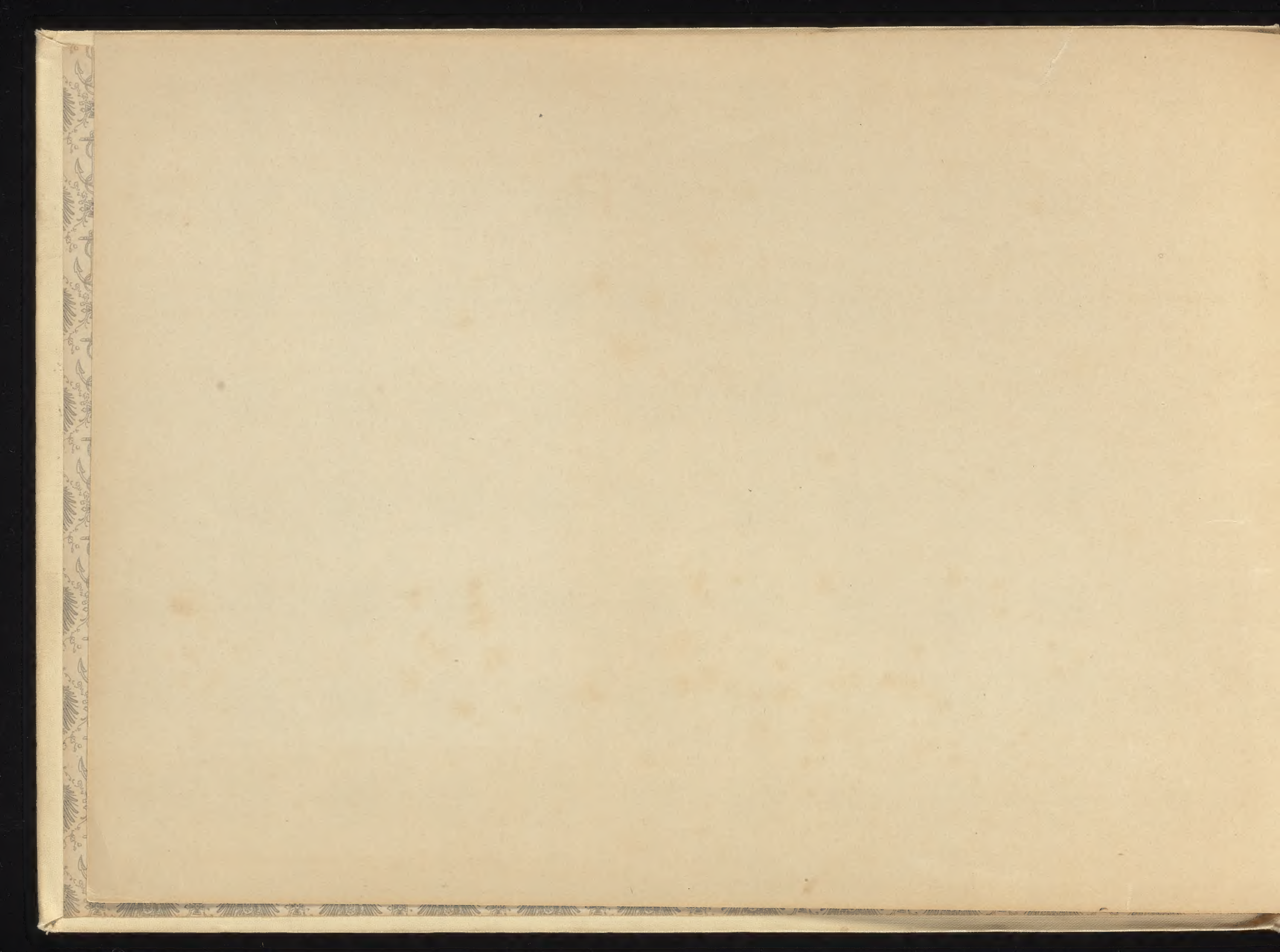

北京照相
H S







In und um Peking

Während der Kriegswirren 1900–1901.

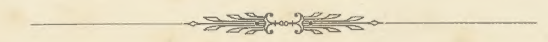
Nach photographischen Aufnahmen von den Herausgebern

Marine-Stabsarzt Dr. Wang

und

Leutnant Freiherr von Meerscheidt-Hüllessem.

36 TAFELN MIT 1 HELIOGRAVÜRE UND 190 BILDERN IN DOPPELSEITIGEM LICHTDRUCK NEBST EINEM PLAN VON PEKING HERGESTELLT VON MEISENBACH RIFFARTH & Co., BERLIN-SCHÖNEBRG.



COMMISSIONSVERLAG VON

MEISENBACH RIFFARTH & Co., BERLIN-SCHÖNEBERG.

1902.

DEN KAMERADEN UND MITKÄMPFERN DER CHINAEXPEDITION 1900/1

GEWIDMET VON

DEN HERAUSGEBERN.



Nach einer Originalaufn. v. J. C. Schaarwächter, Hofphotogr. Berlin — Gravure Meisenbach Riffarth & Co. Berlin.

A. Gf Waldersee Feldmarschall



Wohnung des Gesandten.



Während der Belagerung stark beschädigte Hintergebäude in der Ausbesserung.

Peking.
Deutsche Gesandtschaft.



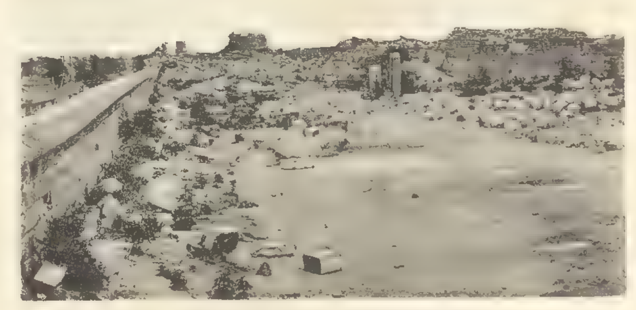
Eingang zur Deutschen Gesandtschaft.



Zerstörte Häuser neben der Deutschen Gesandtschaft.



Gesandtschaftsstrasse,
rechts französische Gesandtschaft.



Barrikade auf der Stadtmauer
hinter den Gesandtschaften.

Peking.



Ruhestätte der während der Belagerung gefallenen Seesoldaten.



Grab des Gesandten Frhr. v. Ketteler,
gefallen am 18. Juni 1900.

Peking.

Deutsche Gesandtschaft



Japanische Gesandtschaft.



Blick vom Tjen-mên auf das Gesandtschaftsviertel.

Peking.



Eingang.



Hof.

Peking.
Grossbritannische Gesandtschaft.



Oesterreich-ungarische Gesandtschaft.



Französische Gesandtschaft.

Peking.



Strasse zwischen der französischen und österreich-ungarischen Gesandtschaft nach der Belagerung.



Wache in der russischen Gesandtschaft.



Ostsibirische Schützen.



Russische Offiziere beim Thee.

Peking.



Ostthor von Liang-Hsiang-Hsien.
(Gefecht des Marine-Expeditionskorps
am 11. September 1900).



„Tien-ling-sse.“
Pagode westlich Peking.



Pagode von Liang-Hsiang-Hsien.



Glocken-Pagode in Tung-dschō (3 Meilen östlich Peking).

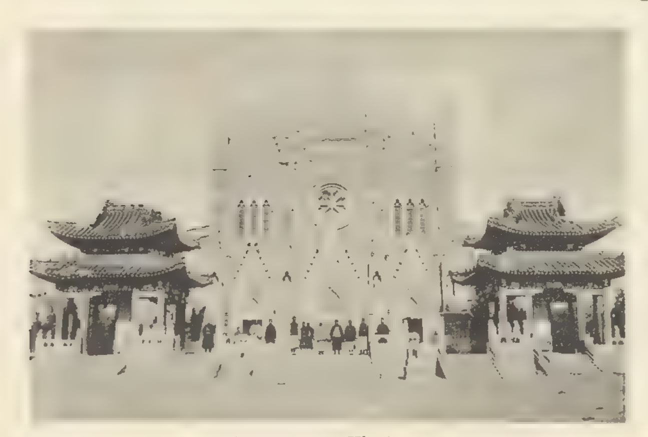


Ankunft von Proviant und Gepäck auf dem Peiho.

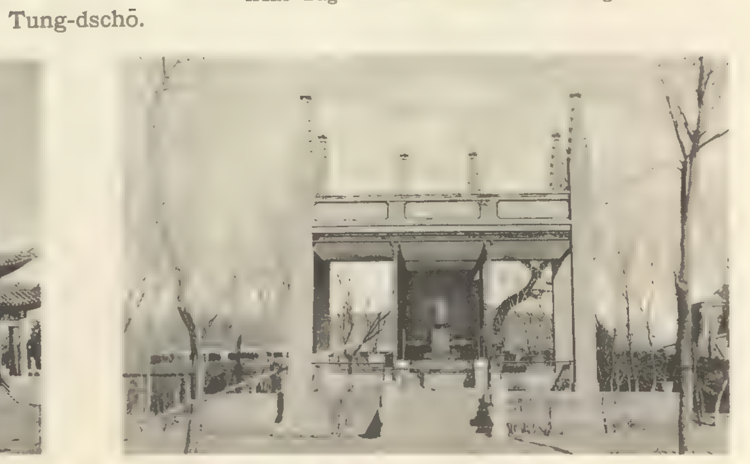


Kulis tragen Kleidersäcke nach Peking.

Tung-dschō.



Eingang und Kirche.



Bethalle auf dem Kirchhof.

Petang, französische katholische Mission in Peking.



„Bai-tah".



„Bai-tah", Eingang.
(deutsch) weisse Pagode.



Der Lotosteich mit Marmorbrücke.

Peking.

Kaiserliche Gärten.



Der „Kohlenhügel“.



Kaiserliche Bibliothek.



„Yi-luan-dien“.
Empfangssaal der Kaiserin-Wittwe im Winterpalast.
(Abgebrannt am 17 18. April 1901.)

Peking.



Graf v. Waldersee mit Gefolge.



Deutsche Marine-Infanterie.



Amerikanische Infanterie.



Englische Infanterie.

Peking.

Internationale Empfangstruppen bei Ankunft des Grafen v. Waldersee im Kaiserpalast.



Oesterreich-ungarische Matrosen.



Italienische Matrosen und Bersaglieri.



Japanische Infanterie.



Französische Marine-Infanterie.

Peking.

Internationale Empfangstruppen bei Ankunft des Grafen v. Waldersee
im Kaiserpalast.

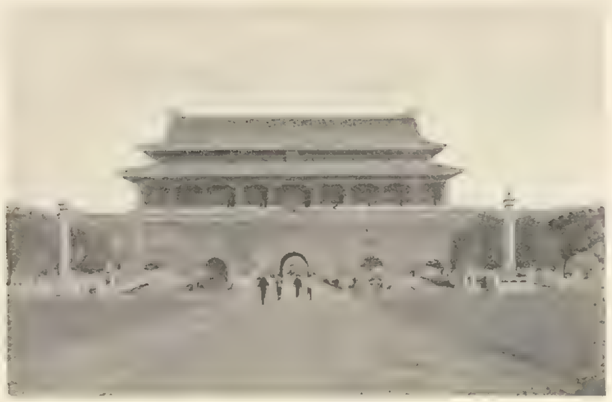


Wohnung des Generalmajor v. Gross gen. v. Schwarzhoff.
(gest. 17. April 1901).



Wohnung des Grafen v. Waldersee
nach dem Brande im Kaiserpalast am 17./18. April 1901.

Peking.
Kaiserpalast.



Eingang zur Kaiserstadt.



Thronsaal für besondere Feierlichkeiten.



Wohnung der Kaiserin-Wittwe.



Bronze-Drache vor der Wohnung der Kaiserin-Wittwe.

Peking.

Verbotene Stadt.



Peking.

Verbotene Stadt. — Thronsaal.



Uralter, durch Balken gestützter Baum.



Eingang zur Wohnung der Kaiserin-Wittwe.



„Djung-schan.“
Gesamtansicht vom Kohlenhügel aus.

Peking.
Verbotene Stadt.

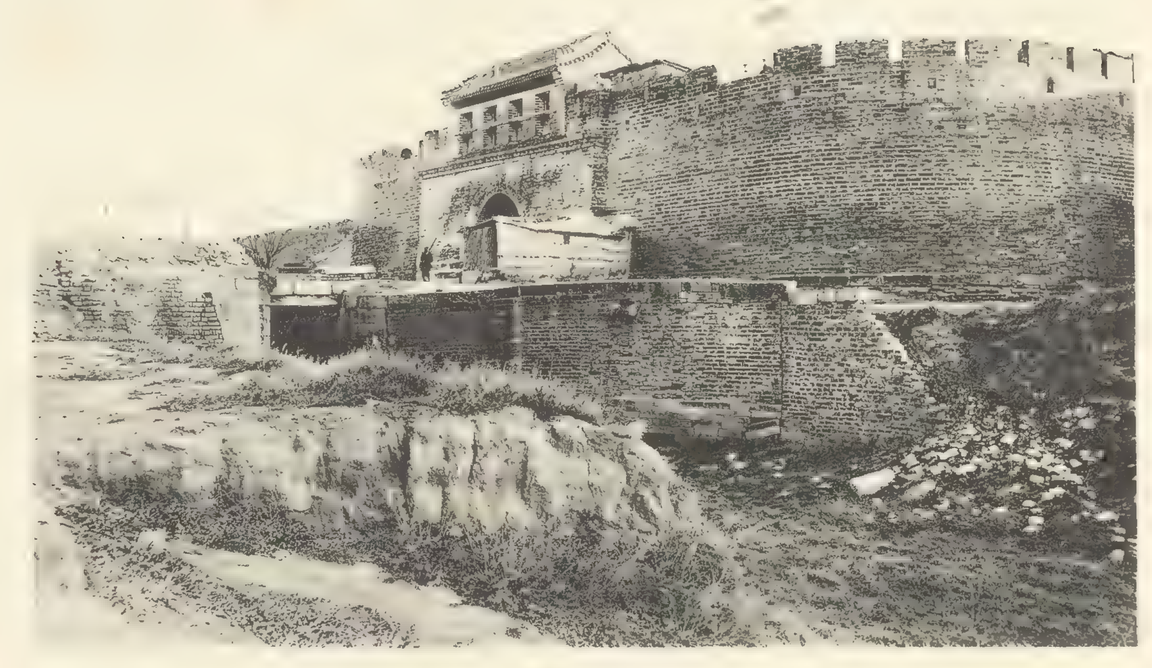


Kasernen für die deutsche Gesandtschaftswache.



„Hsie-bien-mên."
Westlichstes Nordthor der Chinesenstadt, Innenseite.

Peking.



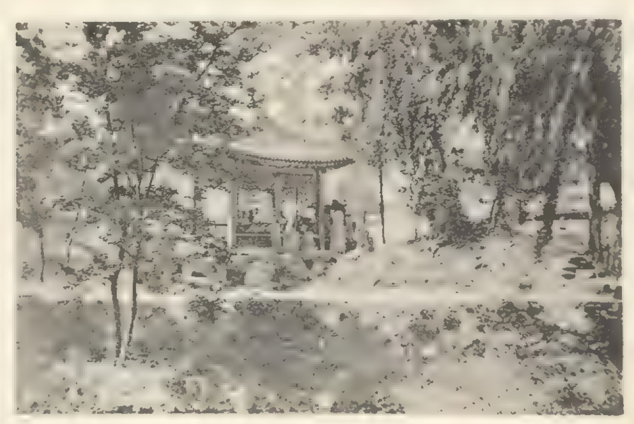
Peking.

„Hsie-bien-mên.“ Aussenseite.


„Dschang-yi-mên.“
Mittleres Südthor der Chinesenstadt.


Durchbruch in der südlichen Stadtmauer für die Eisenbahn nach Tient-sin.


Blick von der Nordwest-Mauerecke der Chinesenstadt.


Garten eines grossen Yamen (Besitztum).
(Feldlazarett II)

Peking.



„Schun-djĕ-mên“
Westliches Thor zwischen Chinesen- und Tartarenstadt.



„Tjen-mên“
Mittleres Thor zwischen Chinesen- und Tartarenstadt.

Peking.



„Yung-ding-mên."
Mittleres Südthor der Chinesenstadt.



„Tjen-mên." Seitenansicht.

Peking.



Bazar-Strasse in der Chinesenstadt.



Kanalthor in der Tartarenmauer
hinter den Gesandtschaften,
durch welches die „Sikhs" (englisch indische Infanterie)
am 15. August 1900 eindrangen.

Peking.



Schildkröte mit Inschrift-Säule.
(aus Marmor gehauen.)



Marmorstandbild (Priester).



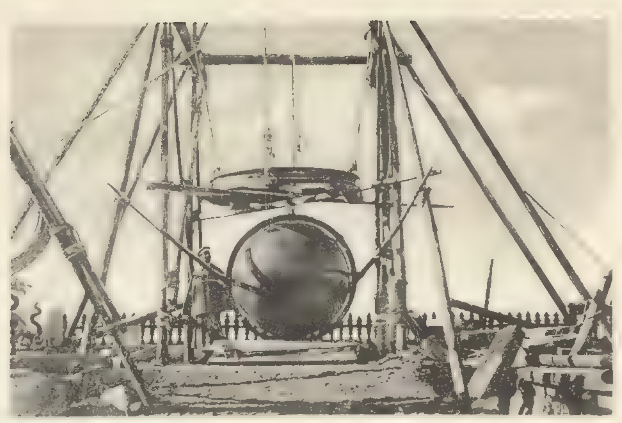
„Wu-ta-sse“ (deutsch: 5 Turm-Pagode) westlich Peking.



Marmorstandbilder vor dem Grabhügel eines höheren chinesischen Beamten.



Observatorium auf der Ostmauer der Tartarenstadt.



Instrumente im Abbau.



Palikao-Brücke, über welche die grosse Steinstrasse von Tung-dschō nach Peking führt.



Ruhestätte deutscher Soldaten.

Peking.



Ein chinesischer Hochzeitszug.



Chinesen lesen ein kaiserliches Edikt im Hofe des „Tjen-mên“.

Peking.



Chinesische Polizisten
im Bezirk der Amerikaner.



Ein Bettler.



Vaterglück.



Eine Chinesin mit verkrüppeltem Fuss.

Peking.



Öffentliche Gerichtssitzung auf einer Hauptstrasse.

Peking.









Peking.

Strassen- und Marktscenen.



Eine Hauptstrasse (da-dāŏ)
(südlich des „Schun-djĕ-mên.“)



Platz zwischen dem „Tjen-mên“ und „Da tsching-mên“.

Peking.



Chinesen-Kinder im Winter.



Chinesen-Kinder im Bade.



Chinesische Stelzentänzer.



Scheerenschleifer.

Peking.



Eine Hauptstrasse (nördlich des „Ha-da-mên.“)



Zerstörungen im Südosten der Tartarenstadt.

Peking.



Auktion bei den Amerikanern.



Chinesische Garküche.



Achtung! Käsch! (Chinesische Münze.)



Achtung! Präsentiert das — Gewehr!

Peking.



Einkauf beim Porzellanhändler.



Kulis beim „Tschau-tschau“ unter Aufsicht französischer Soldaten.

Peking.



Deutsch-chinesische-Polizei.



Berittener Schutzmann.

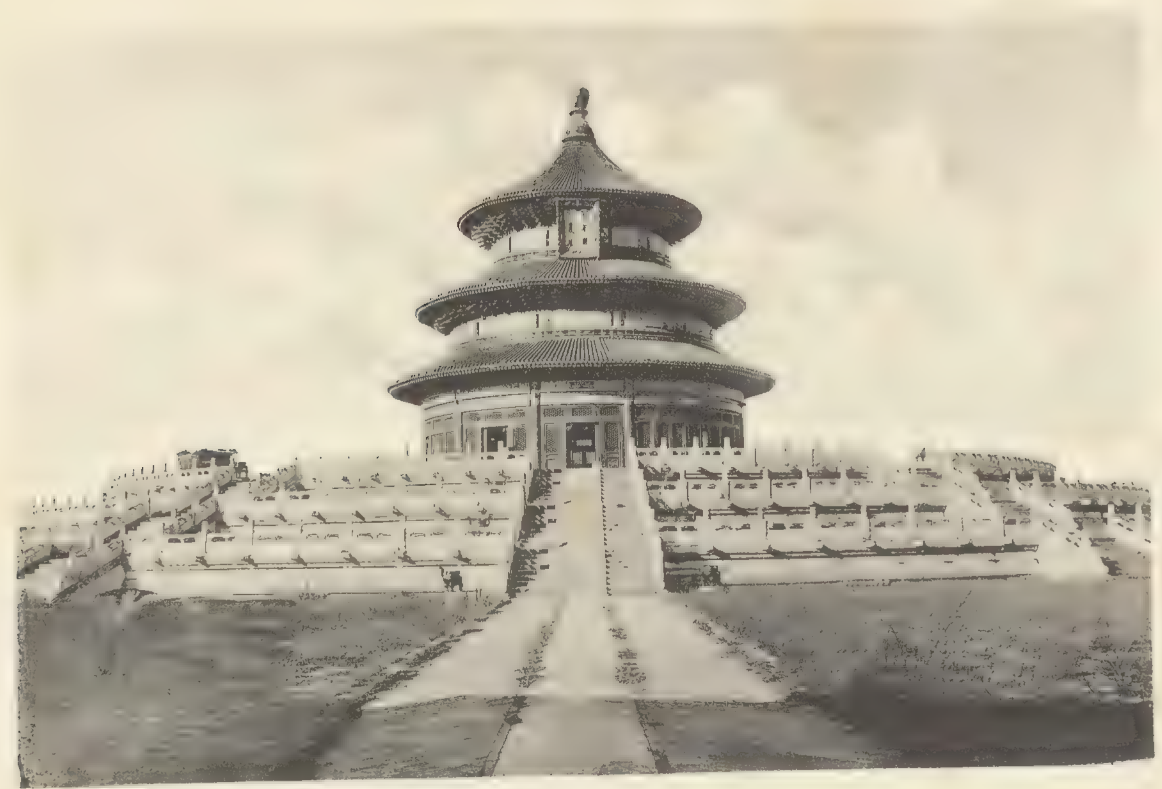


Kamel-Karawane rastet.



Ein Lumpenmarkt.

Peking.



„Tien-tan". Himmelstempel (Haupttempel).

Peking.



Peking.

„Tien-tan". Marmorsäulengang vom Ahnentempel zum grossen Opferaltar.



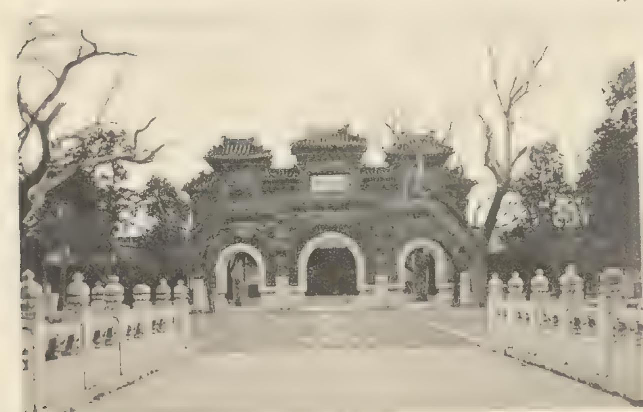
„Schŏă-dji-tan."
Ahnentempel.



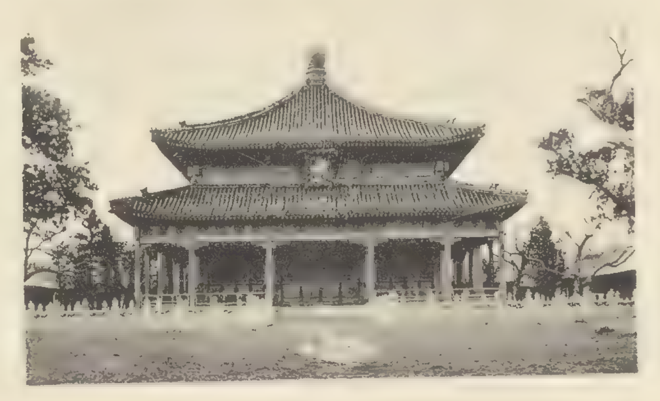
Der grosse Opferaltar mit dem Mittelpunkt der Welt.



„Tien-tan".



Porzellanthor vor dem Confuciustempel.



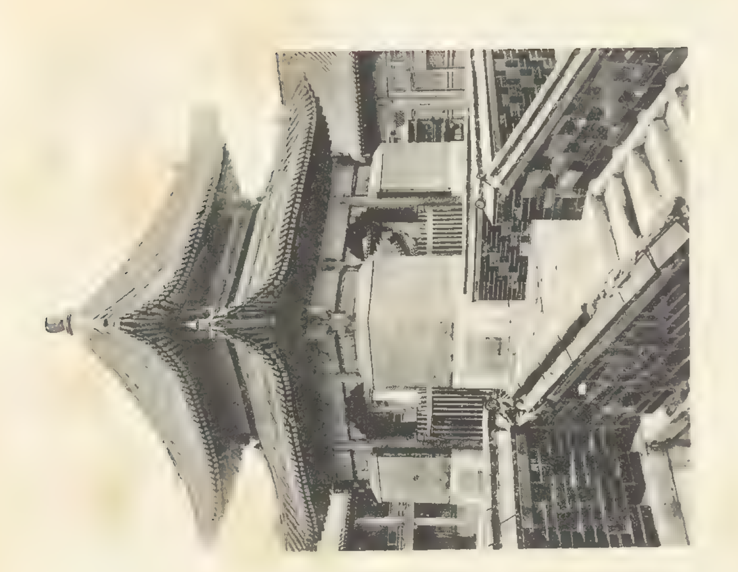
„Bi-yung-gung."
Halle der Klassiker im Confuciustempel.

Peking.



Peking.

Der Lamatempel „Yung-hŏ-gung“. — Eingang.





Peking.

„Yung-ho-gung."



Ein Altar.

Peking.

„Yung-hŏ-gung“.



Tempel des tausendarmigen Buddha.



Drachenmauer.

Peking.

Kaiserstadt.



Der tausendarmige Buddha.

Peking.



Der internationale Klub.



Deutsche Kommandantur.



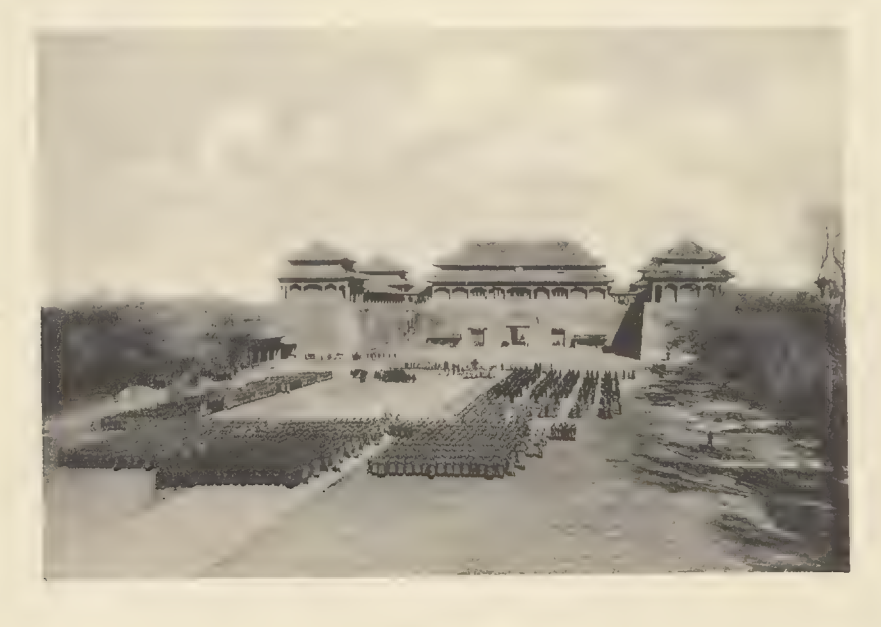
Seesoldaten marschieren durch die Stadt.



Die Fahnenkompagnie rückt aus dem Kaiserpalast an.

Peking.



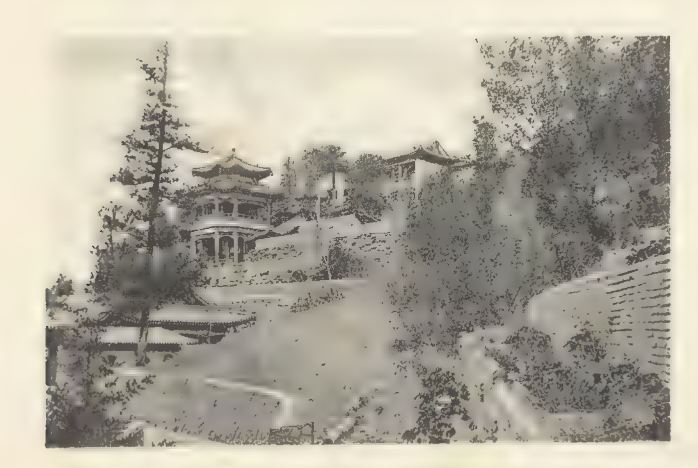


Peking.

Feldgottesdienst an Kaisers Geburtstag
im Hofe der Kaiserstadt.









„Wan-schăō-schan.“

Sommerpalast nordwestlich von Peking.



„Wan-schăō-schan."

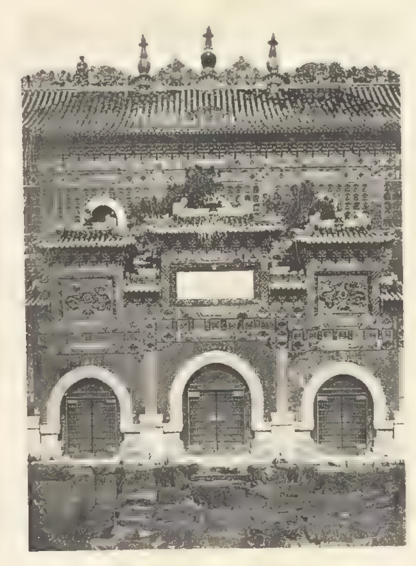
Marmorschiff.



„Wan-schăō-schan.“
Turm des Hauptgebäudes.



„Wan-schăō-schan."



„Dschung-hsiang-djiĕ"
(deutsch) Duftgrenze, im Sommerpalast.



Eine Gartenwohnung in Peking.
(Feldlazarett II)



Wandernder Klempner.



Chinesische Mädchen.



Barbier und Friseur.

Peking.



Wandernder Barbier.



Zum Bahnhof.



Eine Deputation mit Musik.



Eingang zu einem deutschen Lager.
(3. Komp. I. Seebtln.)

Peking.





Peking.

Strassen- und Marktscenen.



Druckerei im „Tsung-li-yamen."



Zuschauer beim Rennen.



Die Sieger.



Am Erfrischungstisch.

Peking.



Lagerleben.



Bäckerei.

Peking.



Ambulanzwagen „Dhanjibhoy.“



Krankentrage.

Peking.

Bei den englisch-indischen Truppen.



Kletterübungen an der Stadtmauer.



„En-hai,“ durch dessen Kugel Frhr. v. Ketteler fiel.



Japanischer Kavalerist.



Bersaglieri.

Peking.



Japanische Offiziere in einem deutschen Lager.



Amerikanisches Zeltlager (Cavallerie) im Ackerbautempel.

Peking.



An der neuen Eisenbahn.



Rickscha-Halteplatz.

Peking.





Nordausgang von „Nankau.“





Landstrasse nach der „Grossen Mauer“ (Nankaupass).



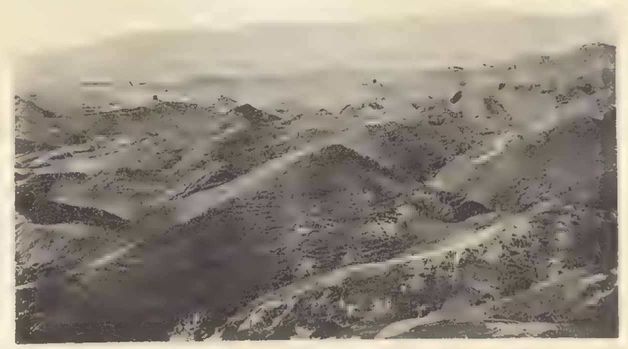
Mongolenthor in „Ku-yung-kwan."



Eine Bergfeste.



Felsentempel.



Blick von der „Grossen Mauer" nach „Schatäö"
und der Mongolei.

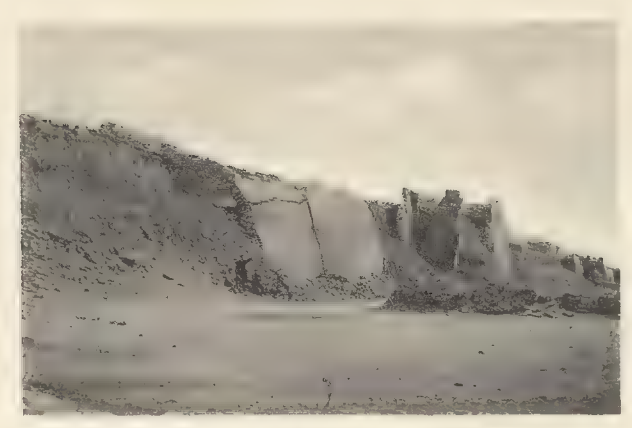




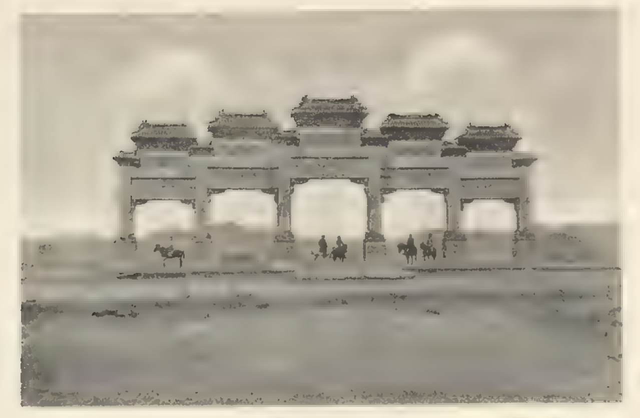
Die „Grosse Mauer“ bei „Schatāŏ“
an der Strasse von Peking nach Kalgan.



„Wan-li-tschang-tschêng."
Die „Grosse Mauer".
Ihr Verlauf im Gebirge vom Thor bei „Schatăŏ" nach Osten.



Zerfallene Stadtmauer von „Tschang-ping-dschö."

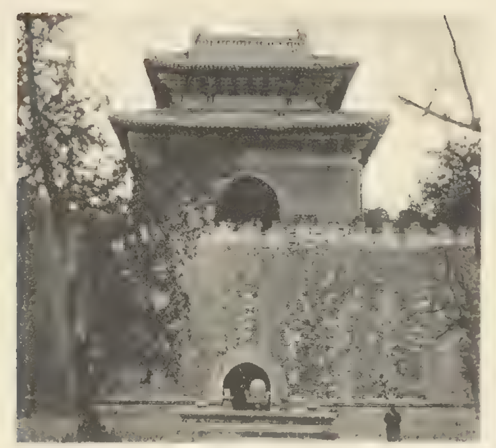


„Da-pai-lo".
Thor vor den Minggräbern.





Im Innern der Grabanlage eines Ming-Kaisers.


Tempel in der Grabanlage des Kaisers „Yung-lŏ.“


Die „Grosse Mauer“ auf einem Abhang.


Rendezvous bei den Minggräbern.


Heisse Quellen in den kaiserl. Marmorbädern in „Tan-schang“, nördlich Peking.









Abreise von Peking.

Bahnhof Himmelstempel.



Bahnstation „Lang-fang.“



Genesungsheim des Roten Kreuzes bei „Yang-tsun.“



Eisenbahnbrücke bei „Yang-tsun.“



Bahnstation „Yang-tsun.“





Bahnhof „Tient-sin.“



Takuthor.



Chinesische Militärschule.



Universität.

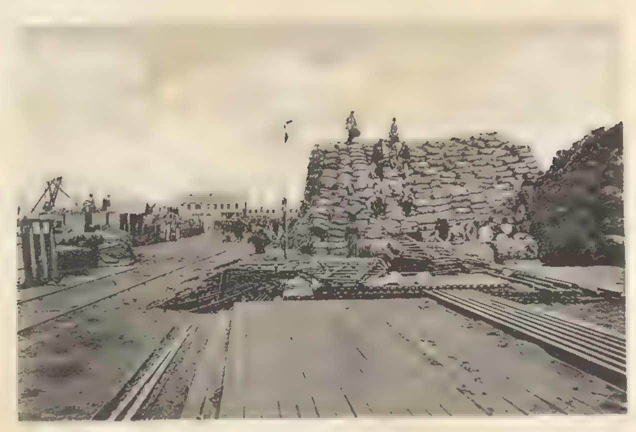


Gräberfeld.

Tient-sin.



Marine-Transportleitung.



Ladeplatz am Quai.

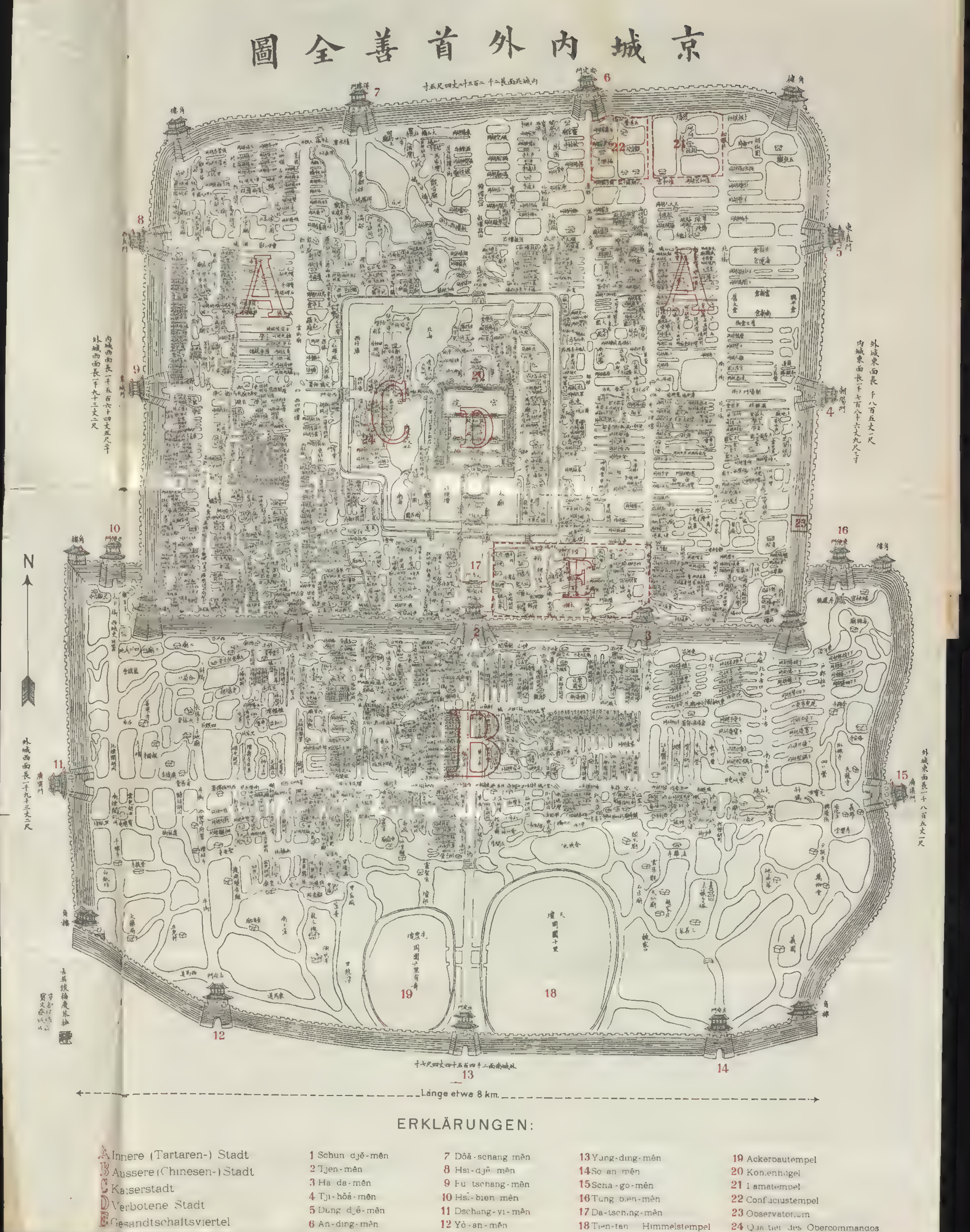


Abschied von „Chili."



S. M. S. „Luchs."

Tongku.


Plan von Peking
京城内外首善全圖
N
Länge etwa 8 km.
ERKLÄRUNGEN:
A Innere (Tartaren-) Stadt
B Aussere (Chinesen-) Stadt
C Kaiserstadt
D Verbotene Stadt
E Gesandtschaftsviertel
1 Schun djĕ-mên
2 Tjen-mên
3 Ha da-mên
4 Tji-hŏä-mên
5 Dung djĕ-mên
6 An-ding-mên
7 Dŏä-schang mên
8 Hsi-djĕ mên
9 Fu tschang-mên
10 Hsi-bien mên
11 Dschang-yi-mên
12 Yŏ-an-mên
13 Yung-ding-mên
14 So an mên
15 Scha-go-mên
16 Tung bien-mên
17 Da-tsching-mên
18 Tien-tan Himmelstempel
19 Ackerbautempel
20 Kohlenhügel
21 Lamatempel
22 Confuciustempel
23 Observatorium
24 Quartier des Obercommandos



